

SCHENK'S WOMO TOUR 2007



SÜDFRANKREICH

15.JUNI – 02.JULI

1. Tag Fr.15.06. BB - Freiburg 165km (Regen / Trübe)

Um 12:30 Uhr starteten wir via BAB bis Bad Dürkheim. Auf der Bundesstrasse ging es weiter über Donaueschingen, quer durch den Schwarzwald, zum 1. Etappenziel Freiburg i.B. auf den „neuen gestalteten“ Stellplatz in der Bissierstrasse . www.stellplatz-freiburg.de

Der SP liegt ideal, bis zum alten Stadtkern ist man zu Fuß ca. 15min unterwegs. Der Bummel durch die Altstadt, es hatte aufgehört zu Regnen, lohnte sich allemal. Das Essen beim „Badischitaliener“ in der Rathausgasse ist Empfehlenswert.

Stellplatz für ca. 50 WoMo's (6 €) V/E +Strom, WLAN und Brötchenservice.



2.Tag Sa.16.06. Freiburg – Ungersheim im Elsass 61km (Sonnig / 25°)

Am nächsten Tag, nach dem Frühstück ging es via Breisach über den Rhein ins Elsass zum Treffpunkt mit Ilona & Franz auf den SP am Ecomusée d'Alsace in Ungersheim.

Einen Einkauf- und Tankstopp legten wir im ersten Ort nach der Grenze in Volgelheim (Neuf Breisach) ein. Pfandfreie Getränke sowie Wein, Rillettes, Pasteten, Mousse de Foie de Canard, Käse, Apfeltaschen und diverse F-Köstlichkeiten aus dem Intermarche wurden gebunkert. Tanken: 1l Diesel für 1,06€

Der SP am Ecomusée kostet 5,50€ mit V/E (Anmeldung im Museum-Hotel / Bäckerei ist daneben)

Die Zeit vertrieben uns Störchen, die ums WoMo schlichen und um „Leckerli“ bettelten.

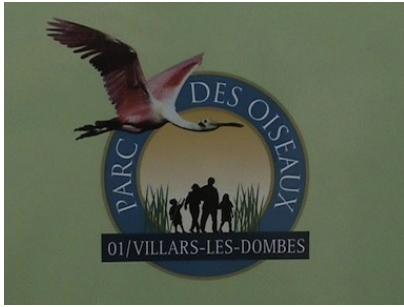
Gegen 14:00 Uhr trafen die „Kovars“ ein. Nach der Begrüßung besuchten wir das Ecomusée (12€ / Person)

www.ecomusee-alsace.fr



3.Tag So.17.06. Ungersheim - Villars les Dombes 324km (Sonnig / 25°-Abends Regen)

Als 1.Etappenziel auf der Fahrt nach Süden haben wir Villars les Dombes mit dem kostenlosen SP mit V/E am Vogelpark ausgewählt. Unterwegs wurde Baguette gekauft (Sonntags schließen die Bäcker um 12 Uhr!) Mittagspause machten wir in im Baume les Dames auf dem SP den wir am Rückweg eingeplant haben. Weiter ging die Fahrt auf der RN83. Nach unserer Ankunft setzte starker Regen ein.



4.Tag Mo.18.06. **Villars les Dombes - Avignon** 276km (Sonnig / 25)

Der Regen hat aufgehört, nach Entsorgung am Vogelpark und Supermarkt Besuch mit Tankstop (1,06€) ging es auf der N83 / N7 entlang der Rhone nach Avignon auf den „Camping Bagatelle“ auf der Île de la Barthelasse, einer Insel in der Rhone. Der Platz liegt dicht am alten Zentrum, ca. 7 Minuten zu Fuß. Von der Terrasse aus hat man einen schönen Blick auf Avignon und den „Palais des Papes“. (ASCI 12€) Nach Ankunft wurde erst „entkrustet“ und danach der tolle Blick von der Uferpromenade aus auf Avignon genossen. www.campingbagatelle.com



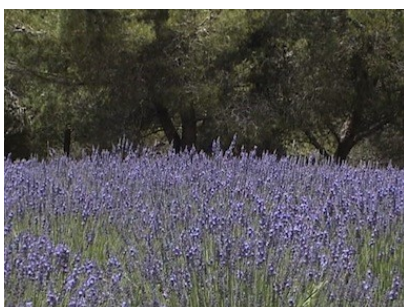
5.Tag Di.19.06. **Avignon** (Sonnig / 28°)

Bummel durch Avignon und Übernachtung auf dem CP Platz.



6.Tag Mi.20.06. **Avignon – St. Maries de la Mer** 174km (Sonnig / 28°)

Auf der engen Landstrasse D27 ging es nach Les Baux de Provence. Ein altes Dorf mit Festung hoch in den Bergen auf einem Plateau gelegen. Man sagt: Das schönste was die Provence zu Bieten hat. Die alten Gassen gesäumt von Steinhäusern sind durch „Nippes Buden“ geprägt.



Als nächstes steht die Mouline de Daudet in Fontvieille auf unserem Plan. In dieser Mühle soll der Schriftsteller Daudet die „Briefe aus meiner Mühle“ geschrieben haben. Ein Werk das jeder Schüler in „F“ kennt. Durch die "Briefe" ist die - landschaftlich pittoresk gelegene - Moulin de Daudet zu einer Touristenattraktion geworden. Auch wenn Daudet gar nicht selbst in der Mühle gewohnt hat (sondern, etwas komfortabler, in einem benachbarten Dorf)



Weiter zur Ponte van Gogh der berühmten Ziehbrücke von Vincent van Gogh's Gemälde kurz hinter Arles. Die holländisch anmutende »Langlois-Brücke« im Süden der Stadt wird heute Pont van Gogh genannt. Man erreicht die pittoreske Ziehbrücke über den Canal d'Arles auf der D 35.



Entlang der „Grand Rhone“ ging es in die Camargue. Kurz vor der Mündung bei Salin de Giraud wechselten wir mit der Fähre (4€) über die Rhone. Quer durch die Camargue, vorbei an Stier- und Pferdeherden erreichten wir St. Maries de la Mer den Wallfahrtsort der Zigeuner. Der SP mit V/E am Ortseingang (8€) ist ideal gelegen für den anschließenden Bummel durch St. Maries. Ein Spaziergang entlang der Uferpromenade führte uns zum 2.SP der gut besucht am Strand gelegen ist.



7.Tag Do.21.06. **St. Maries de la Mer – Palavas les Flots** 55km (Sonnig / 25°)

Nach V/E in St.Maries de la Mer fährt wir weiter durch die Carmarque nach Aigues Mortes dem Mittelalterlichen Städtchen, es zählt zu den besterhaltenen mittelalterlichen Bauwerken Frankreichs. Im Intermarche wurden neue Vorräte gebunkert und getankt (1,07€)
Unsere WoMo's parkten wir am SP vor der Stadtmauer direkt am Kanal.



Weiterfahrt nach Palavas les Flots auf den SP am Yachthafen (10€ +2€ Strom V/E Dusche / WC inkl.)
Bummel durch Palavas zum Strand und abends Sonnwendfeuerwerk



8.Tag Fr.22.06. **Palavas les Flots** (Sonnig / 25°)

Mit dem Rad fuhren wir ca. 8km nach Montpellier und Retour entlang dem Kanal.
Wir bummelten durch die engen Gassen von Mop. Und besichtigten das Römischen Aquädukt.
Ein altes, von Studenten geprägtes Städtchen, ein Besuch lohnt allemal



9.Tag Sa.23.06. **Palavas les Flots - Saint-Marie en Roussillon** 168km (Sonnig / 25°)

Nach V/E in Palavas fährt über Sete nach Leucate. Auf dem SP in Leucate waren nur noch 2 Plätze am Strand frei. Leider war die Einfahrt erst ab 16 Uhr möglich. Bei den Fischern kauften wir Austern und da wir nicht 2 Std. warten wollten fuhren wir auf den ASCI „Camping de la Plage“ in Saint-Marie en Roussillon.



10.Tag So.24.06. **Saint-Marie en Roussillon CP** (Sonnig / 25°) &
11.Tag Mo.25.06. **Saint-Marie en Roussillon CP** (Bewölkt+ Stürmisch/ 23°)

Faulenzen auf dem Campingplatz / Strandspaziergang / baden im Meer / am Abend Grillen



12.Tag Di.26.06. **Saint-Marie en Roussillon – Leucate Plage** 90km (Sonne / Abends stürmisch/ 25°)

Fahrt in das Künstler und Fischerdorf Collioure. Schöner Stellplatz für WoMo etwas außerhalb am Berg Shuttle-Bus im Preis von 7,50€ für 24h enthalten. Leider kein „kurz Parker“ Tarif



Unsere Vorräte im Supermarkt auf dem Weg nach Leucate aufgefüllt und vor Leucate Plage bei den Austernzüchtern noch schnell 1 duzend Austern für's Abendessen gekauft.
Sp in Leucate Plage V/E mit Duschköglichkeit auf dem CP (6€)



Rudi's Shuttle-Bus

13.Tag Mi.27.06. **Leucate Plage – Garcassonne - Grussian Port** 165km (Sonnig aber stürmisch / 23°)

Fahrt in die Citadelle von Garcassonne. Vor der Stadtmauer ist ein Bus und WoMo P (10€ für 24h leider auch für „kurz Parker“). La Cite ist Weltkulturerbe, erinnert an eine „Playmobil“ Burg, ist aber durch und durch auf „Touris“ ausgerichtet.



Unterwegs hielten wir an einem Pflanzenmarkt. (Ilona kauft eine Pflanze)
SP in Grussian Port "Aire 4 Vents" angefahren (V/E + Dusche für 6,10 €)



14.Tag Do.28.06. **Grussian Port** (Sonnig / 26°)

Mit dem Fahrrad rund um Grussian zum SP Grussian Plage geradelt am Ende der Strandpromenade sind wir bei den Muschelfischern eingekehrt und haben uns mit Austern und Wein „verwöhnt“
(18 Austern + 1/2l Wein Karaffe H2O 14€ +2€ Öffnen)
Spätnachmittags die SP Duschen getestet -> sehr gut



15.Tag Fr.29.06. **Grussian Port – Lac d'Aubusson (Auvergne)** 435km (Sonnig / 25°)

Fahrt über Beziers (getankt für 1,065€ / l Diesel) und die Brücke von Millau (8,10€) auf der Autobahn (Mautfrei) in Richtung Clermont- Ferrand. In Thiers in der Auvergne ging es auf den SP am Lac Aubusson (6€ mit V/E)

Zur Entspannung spazierten wir um den See.

Am Abend kamen weitere WoMo's auf den idyllischen Stellplatz.



Am Lac d'Aubusson:



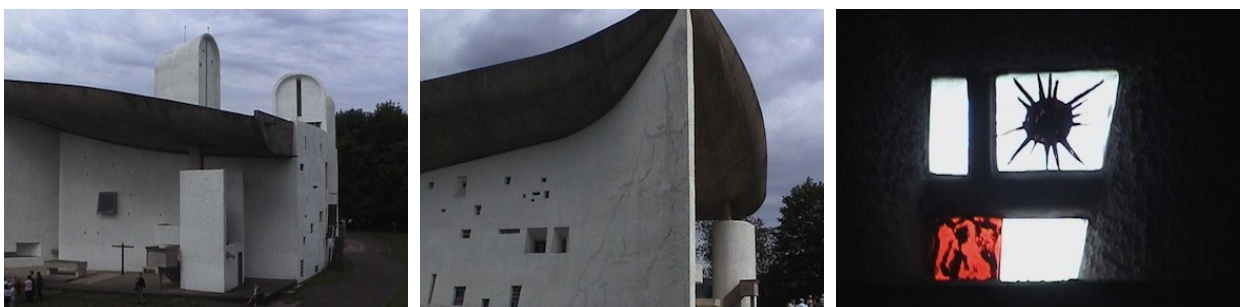
16.Tag Sa.30.06. **Lac d'Aubusson – Baume le Dames** 346km (Sonnig / 25°)

Weiterfahrt über Vichy, Digoin, Chalon sur Saône, Dole auf den SP in Baume les Dames (5€ + 1€ für Dusche). Wir hatten Glück und bekamen den letzten freien SP.



17.Tag So.01.07. **Baume le Dames – Freiburg** 198km (Sonnig / 25° nachmittags Gewitterregen)

Fahrt über Ronchamp mit Besichtigung der asymmetrischen Wallfahrtskapelle „Notre-Dame-du-Haute“ des Architekten Le Corbusier.



Zwischenstopp auf den SP in Breisach (Der SP war für 1 Woche wegen einer Veranstaltung gesperrt)



Weiterfahrt nach Freiburg auf den "Stellplatz in der Bissierstrasse" (siehe 1.Tag)

Im Regen bummelten wir durch die Altstadt von Freiburg. Zum Abendessen kehrten wir beim Italiener ein.

18.Tag Mo.02.07. Freiburg - BB 191km (Vormittags Regen 18°)

Eigentlich wollten wir noch einen weiteren Tag in Freiburg verbringen, aber Dauerregen vertrieb uns....

Die Heimfahrt ging über die BAB (15 min im Stau gestanden) nach Baden Baden durch den Schwarzwald zur Forellenzucht Zordel im Eyachtal bei Höfen.



Nach „Forelle aus dem Backofen“ ging es auf die letzte Etappe der 2648 km langen Tour.



www.fischzucht-zordel.de